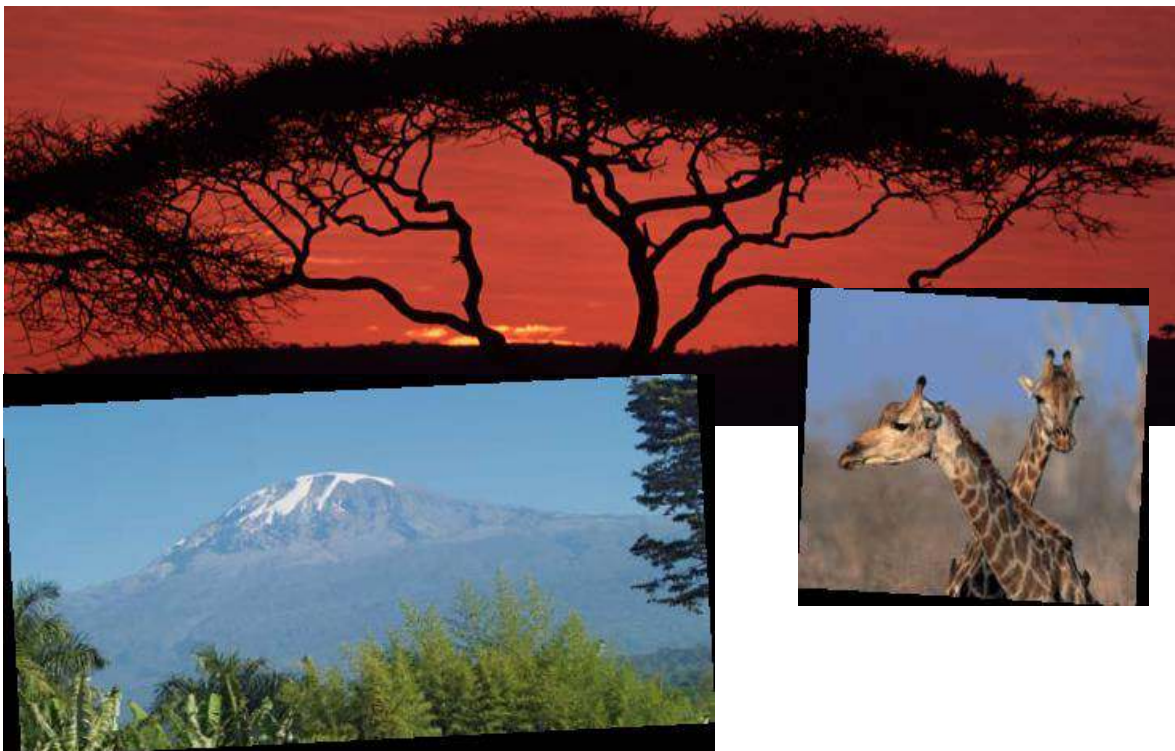


*Beobachten Sie hautnah Tiere in freier Wildbahn, die Sie sonst nur von Prof. Grzimeks Tierdokumentationen oder den Reiseberichten Hardy Krügers kennen. Die Sonne steht hoch am tiefblauen Himmel und die fast unüberschaubaren Tierherden ziehen so über das Land, wie sie es seit Tausenden von Jahren tun. Die Nächte in Afrika sind sternenüberzogen und von Stimmen gefüllt, die das Herz übergehen lassen. In dieser einzigartigen Landschaft finden die letzten Großwildwanderungen der Erde statt. Erfüllen Sie sich Ihren Traum von Afrika, und folgen Sie dem legendären Ruf der Serengeti und dem Rauschen des Indischen Ozeans auf Sansibar.
Wir haben diese Reise für Sie gründlich ausgearbeitet und exklusiv zusammengestellt.*

Exklusivreise Tansania & Sansibar

***14 Tage Rundreise-Safari und Baden auf Sansibar
inkl. Vollpension bzw. All-Inclusive***

***Auf den Spuren des Hardy Krüger –
Im Schatten des Kilimanjaro***



2018

Reiseverlauf

1. Tag: Frankfurt/M. – Kilimanjaro

Am Abend Linienflug nach Kilimanjaro/Tansania.

2. Tag: Ankunft in Tansania - Moshi



„Karibu“! Willkommen in Tansania. Nach den Einreiseformalitäten fahren Sie entlang des mächtigen Vulkans Kilimanjaro nach Moshi und weiter zur Weru Weru Lodge. Nachmittags erleben Sie während eines kleinen Ausflugs nach Moshi die Verarbeitung des berühmten Arabica-Kaffees und die Märkte des Ortes, welcher überwiegend vom Volksstamm der Chagga bewohnt wird. Moshi ist ein bedeutendes Zentrum der Landwirtschaft. Übernachtung in der Weru Weru Lodge.

3. Tag: Kilimanjaro – Materuni Wasserfall

Am Morgen bringen Sie unsere Allrad-Fahrzeuge hinauf in die dichten Regenwälder am Fuße des Kilimanjaro. Der Vulkan ist Sinnbild für die ergreifende Schönheit Ostafrikas und mit 5895 Metern der höchste frei stehende Berg der



Erde. Vorbei an winzigen Dörfern der Chagga erreichen Sie auf ca. 1600 Metern den Regenwald. Eine ca. 1 ½ stündige Wanderung führt zu dem eindrucksvollen Materuni Wasserfall, der inmitten der üppigen Vegetation über 70 Meter hoch von einem ehemaligen Lavastrom herabstürzt. Am Rückweg probieren Sie den Hochlandkaffee bei einer Chagga-Familie. Die Lebensweise und die natürliche Gastfreundschaft der Menschen Tansanias werden Sie beeindruckern. Begegnungen mit Land und Leuten sind ein wesentlicher Bestandteil dieser Reise. Übernachtung in der Kilemakyaró Lodge. Bei ungünstiger Witterung wird anstelle des Materuni- Wasserfalls der Lake Chala Kratersee an der Ostseite des Kilimanjaros und der Marangu- Wasserfall besucht. Übernachtung in der Weru Weru Lodge.

4. Tag: Mweka-Gate, das Tor zum Kilimanjaro

Am Morgen fahren Sie in das kleine Dorf Mweka, wo die Abstiegsroute vom Kilimanjaro endet. Bergsteiger, welche über die Machame-Shira oder Umbwe-Route den Gipfel



bestiegen haben, erreichen hier nach 5-6 Tagen wieder den Fuß des Berges und erhalten die Besteigungsurkunde. Am 6. Oktober 1889 wurde der Kilimanjaro erstmals von dem Leipziger Geografen Hans Meyer und dem österreichischen Alpinisten Ludwig von Purtscheller erreicht. Der beinahe 6.000 Meter hohe Vulkan ist seit 1989 UNESCO-Weltkulturerbe und präsentiert sich als die Krone der imposanten Naturlandschaft Tansanias. Am Nachmittag besuchen Sie eine Missionsstation am Fuß des Kilimanjaro gelegen. Übernachtung in der Weru Weru Lodge.

5. Tag: Arusha Nationalpark

Heute beginnt Ihre zweitägige Safari in den Arusha Nationalpark. Am Fuße des mit 4566 Metern vierthöchsten Berges Afrikas erstreckt sich ein immergrüner



Regenwald, wo zahlreiche Affenarten und Waldelefanten leben. Mit Allradfahrzeugen durchfahren Sie das über 300 km² große Reservat zu den vogelreichen Momella-Seen, wo sich Scharen von Flamingos aufhalten. Hier lebte auf der Momella Farm Margarete Trappe und ihre Familie – eine resolute und von den Einheimischen sehr verehrte Frau, deren Leben und heldenhafte Geschichte 50 Jahre nach ihrem Tod in Form von Romanen, Fernsehbeiträgen und auch als Spielfilm gewürdigt wurde.

Im Jahr 1959 wurde hier der Filmklassiker „Hatari“ mit John Wayne und Hardy Krüger gedreht. Hardy Krüger schrieb später: „Ich habe den Garten Eden gesehen...“. Er baute sich hier eine Farm und lebte 10 Jahre in dieser einzigartigen Naturlandschaft. Am Abend erleben Sie ein romantisches Essen direkt an einer Wasserstelle in der Steppe des Naturparks. Übernachtung im Arusha Nationalpark auf der ehemaligen Farm von Hardy Krüger, der Momella-Lodge.

6. Tag: Fußsafari im Arusha Nationalpark- Tarangire Nationalpark

Sonnenaufgang über dem Kilimanjaro...



Feuerrot erglüht die riesige eingestürzte Flanke des Vulkans Mount Meru über der paradiesischen Landschaft – ein atemberaubender Anblick! Mit einem Ranger durchwandern Sie am frühen Morgen die Steppen und Vulkanlandschaft am Fuße des zweithöchsten Berges Tansanias. Erleben Sie hautnah die Tierwelt Afrikas! Büffelherden, Giraffen, Warzenschweine und Garzellen lassen sich aus nächster Nähe beobachten. Alternativ können Sie an einer weiteren Jeep-Safari teilnehmen. Bei der Weiterreise Richtung Serengeti treten die mächtigen Vulkane mit ihrem sattgrünen und fruchtbaren Vegetationsgürtel langsam zurück und die



endlosen Weiten der Massai- Steppe nehmen den Besucher in ihren Bann. Riesige Viehherden der Massai durchziehen das Land auf der Suche nach frischem Gras, die ersten Wildtiere zeugen von der Nähe des großflächigen Naturreservats. Wenige Rundhütten der Massai, die hier als Halbnomaden leben, sind die letzten Spuren menschlicher Siedlungen- das Reich der Tiere beginnt. Übernachtung in der Tarangire Sopa Lodge.

7. Tag: Tarangire Nationalpark – Rift Valley

Am frühen Morgen Pirschfahrt durch den Tarangire Nationalpark. Hier findet man die größte Konzentration wild lebender Tiere außerhalb des Serengeti-Ökosystems – ein gedeckter Tisch für Raubtiere. Der Tarangire-River, der die



unbeschreiblich schöne Landschaft

durchzieht, ist die Heimat von rund 550 Vogelarten; nirgends sonst auf der Welt brüten in einem Gebiet mehr Arten! Riesige Elefantenherden durchziehen majestätisch den Nationalpark. Die Affenbrotbäume (Baobab) erreichen hier einen Stammdurchmesser von bis zu 10 Metern und zählen zu den dichtesten Vorkommen in Afrika. Am Nachmittag verlassen Sie Tarangire und nehmen Kurs auf das Ostafrikanische Rift Valley, ein ca. 1000 Meter hoch gelegener Talboden. Der auch als Gregory-Graben bezeichnete Zweig des ostafrikanischen Grabenbruchsystems beeindruckt mit einer faszinierenden Landschaft: große, saisonal halb ausgetrocknete Seen, imposante, größtenteils erloschene Vulkanberge, mondartig wirkende Kratergebiete, sowie tierreiche Savannen- und Buschlandschaften. Nach einer ausgiebigen Pirschfahrt Weiterreise nach Karatu, wo Sie am Fuße des Ngorongoro Krater übernachten.

8. Tag: Im Land der Savannen und Vulkane – die Serengeti

Heute nehmen Sie Kurs entlang der eindrucksvollsten Kraterlandschaften Ostafrikas in den Serengeti Nationalpark. Die kaum befahrene Strecke führt vorbei am heiligen Berg



der Massai, dem bis heute aktiven Vulkan Ol Doinyo Lengai (2878 m). Bevor Sie das Krater-Hochland erreichen, das von wenigen Massai-Nomaden durchstreift wird, geht es vorbei an der Olduvai-Schlucht. Hier wurden 1931 die ältesten Zeugnisse zur Entwicklungsgeschichte des Menschen erforscht.

Die Funde in den 3,5 Millionen Jahre alten Ascheschichten des Vulkans Sadimans wurden 1996 sorgfältig versiegelt. Am Nachmittag erreichen Sie den Norden des riesigen Serengeti-Nationalparks. Übernachtung in der Lobo Lodge.

9. Tag: „Die Serengeti darf nicht sterben“

Die grenzenlose Schönheit des rund 15 000 km² großen Schutzgebietes ist kaum in Worte zu fassen! Die sonnenverbrannte, dem Horizont entgegen flimmernde Serengeti mutet wie die äußersten Gefilde der Erde an. Nur in der Regenzeit verwandelt sich der goldene Horizont wie durch Zauberhand in einen endlos



grünen, von Wildblumen übersäten Teppich. Bis zu den Ufern des Victoria-Sees erstreckt sich das riesige Schutzgebiet, welches durch seine Einzigartigkeit den Status als UNESCO-Weltnaturerbe trägt. Mit rund 3 Millionen größeren Säugetieren ist die Serengeti das wildreichste Ökosystem der Welt. Jedes Jahr findet hier ein gigantischer Wanderzyklus von etwa 2 Millionen Tieren statt, der als „Migration“ bezeichnet wird und die letzte intakte und vor allem natürliche Massenwanderung von Wildtieren auf der Erde ist. In bis zu 40 Kilometer langen Trecks sammeln sich riesige Herden an Gnus, Thomson-Gazellen, Zebras und Topis, begleitet von Löwen, Geparden und Leoparden. Die ganze Bandbreite der Tierwelt Afrikas, die ohne das Wirken von Prof. Bernhard Grzimek und seinem Sohn Michael in den fünfziger

Jahren sicherlich nicht mehr in dieser Vielfalt vorhanden wäre, wird Sie heute tief beeindrucken. Nach der ausgiebigen Pirschfahrt Fahrt zur Lobo Lodge.

10. Tag: Weltwunder der Natur: der spektakuläre Ngorongoro-Krater

Am Morgen verlassen Sie den Serengeti Nationalpark. Ein unumstrittenes Juwel Afrikas



erwartet Sie, der rund 20 Kilometer Durchmesser große Ngorongoro-Krater, die größte nicht mit Wasser gefüllte Caldera der Welt. Während der Kraterand durchschnittlich 2 3 00 Meter hoch ist, liegt der Kratersockel rund 600 Meter tiefer. Bis zu 25 000 Tiere, natürlich auch die Big Five, leben hier. Auf der heutigen Safari erleben Sie im Krater eine unbeschreibliche Tierwelt, für die Prof. Grzimek keine Worte fand; sicher war er sich nur, dem achten Weltwunder gegenüberzustehen. In der Region des Kraters leben die Viehherden der Massai im Einklang mit der ostafrikanischen Tierwelt. Die Tiere des Nomadenvolkes wandern in den Savannen durch Tausende von grasenden Gnus, Zebras und Büffeln. Das respektvolle Miteinander von Mensch und Wild ist einmalig auf der Welt, noch dazu in einer grandiosen Landschaft, die von den östlichen Savannen der Serengeti über Wanderdünen, tiefe Schluchten, Riesenkrater, Vulkanberge, montane Urwälder und eine grüne Hochsavanne reicht, welche an die Highlands von Schottland erinnert. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Karatu, wo Sie übernachten.

11. Tag: Flug zur Gewürzinsel Sansibar

Heute fliegen Sie nach Sansibar. Sansibar – welch klangvoller Name voller Faszination und Ausstrahlung, ein geschichtsreicher Mythos, heute ein Urlaubs-paradies vor der Küste Ostafrikas. Unwillkürlich durchschleicht einen die romantische Vorstellung, in die



Welt der Märchen aus „Tausend und einer Nacht“ geraten zu sein. Sansibar ist zweifelsohne der kulturelle Höhepunkt Ostafrikas. Nur wenig scheint sich seit dem 19. Jahrhundert verändert zu haben, als die ersten europäischen Forscher, wie Burton, Livingstone oder Grant, von hier aus aufbrachen, um in wochenlangen Fußmärschen durch unbekanntes Festland zu schreiten, auf der Suche nach den sagenumwobenen Quellen des Nils. Schon bei der Fahrt vom Flughafen zur Ostküste umfängt den Besucher der berühmte Duft, der Sansibar den exotischen Beinamen „Gewürzinsel“ gab und eine wohlriechende Mischung aus Nelken, Zimt, Vanille und Kardamom ist. Die Insel bietet traumhafte Strände unter afrikanischer Sonne, mit rauschenden Kokospalmen und türkis-farbenem Wasser. Übernachtung im Hotel Karafuu Beach Resort & SPA.

12. Tag: Sansibar

Genießen Sie heute Ihre Hotelanlage einem der schönsten Strände der Ostküste



Sansibars. Die hoteleigene Tauchschule bietet interessante Schnorcheltouren per Langboot zu den Korallengriffen an. Ein hochwertiges, kulinarisches Angebot und die verschiedenen Freizeitaktivitäten sorgen für einen abwechslungsreichen Urlaubstag.

13. Tag: Sansibar

Der Tag steht Ihrer Erholung zur Verfügung. Gerne können Sie auf Wunsch an einem fakultativen Ausflug zur Inselhauptstadt Stone Town teilnehmen. Der alte arabische Stadtkern gleicht einem großen „Freilichtmuseum“. Wie auch immer man sich den geheimnisvollen Orient vorstellen mag, in Stone Town scheint er noch gegenwärtig zu sein. Neben dem Residenzpalast der Sultane sieht man das Arabische Fort, den alten Dhow Hafen, zahlreiche Kirchen und Moscheen und natürlich das Gewirr an winzigen Gassen, bunten Märkten und die typischen hölzernen Sansibar Türen mit wertvollem Messing beschlagen. Einst lag hier das Zentrum des Elfenbein-, Gewürz-, und Sklavenhandels. Erleben Sie unvergessliche Eindrücke in einem Gewürzgarten im Landesinneren: Ingwer, Zimt, Vanille, Nelkenbäume, Pfeffer, Chili, Kardamon, Guaven, Avocados, Litschis, Zitronen, Mangos ... die Liste der Gewürze und Früchte nimmt im „Land der Fülle“ (Unguja) kein Ende.

14. Tag: Sansibar + Rückreise

Nachmittags Transfer zum Flughafen in Stone Town . Flug nach Frankfurt/M. Ankunft in Frankfurt/M. am 15. Tag morgens.

**Aufgrund von Tierwanderungen, aber auch witterungsbedingt behalten wir uns eventuelle Änderungen im Programmablauf vor. Ausflüge auf Sansibar sind nicht inklusive und werden vor Ort angeboten.*

Serengeti, Ngorongoro-Krater , Tarangire - und Mount Meru-Nationalpark -

Zauberformeln für Naturliebhaber

- ❖ *Besuch der tierreichsten Naturparks Afrikas*
- ❖ *Wildbeobachtung in Kleingruppen (max. 6 Pers.)*
- ❖ *Neue, sehr gute Geländewagen*
- ❖ *Leichte Wanderungen am Fuß des Kilimanjaro*
- ❖ *Alle Nationalparkgebühren und Eintrittsgebühren (ca. € 460) bereits inklusive*
- ❖ *Badeverlängerung im erstklassigen Hotel auf Sansibar*
- ❖ *All inklusive auf Sansibar*
- ❖ *Romantisches Buschdinner und Buschlunch inklusive!*

Leistungen

- ✓ **Linienflug** Frankfurt/M. – Kilimanjaro/ Sansibar – Frankfurt/M.
- ✓ *Alle Flugsteuern und Gebühren (Stand 10/17)*
- ✓ *3x Übernachtung in der Weru Weru Lodge in Moshi am Fuße des Kilimanjaro*
- ✓ *1x Übernachtung im Arusha Nationalpark in der Momella Lodge (ehemalige Farm von Hardy Krüger)*
- ✓ *1x Übernachtung in der luxuriösen Sopa-Lodge oder Safari-Lodge im Tarangire Nationalpark*
- ✓ *2x Übernachtung in Karatu am Fuße des Ngorongoro-Krater*
- ✓ *1x Übernachtung in der luxuriösen Lobo Lodge in der nördlichen Serengeti*
- ✓ *1x Übernachtung in der Serengeti Seronera Wildlife Lodge*
- ✓ **Vollpension** während der gesamten Reise (mittags z.T. als Lunchpaket)
- ✓ *Bananenbierprobe*
- ✓ *Täglich 4 Flaschen Mineralwasser während der Safaris*
- ✓ **Fußsafari** mit Ranger am Mount Meru
- ✓ *Ausflug in den Dschungel am Fuße des Kilimanjaro zum **Materuni Wasserfall** und Besuch des Volksstamm der Chagga – Einladung zum Arabica Kaffee (witterungsabhängig)*
- ✓ *Ausflug nach Moshi zu den Märkten*
- ✓ *Ausflug zum Mweka-Gate am Kilimanjaro*
- ✓ *Sämtliche Transferfahrten und Safaris mit sehr guten Jeeps (garantierter Fensterplatz) (Toyota Landcruiser) (max. 6 Pers./Jeep)*
- ✓ **Sämtliche Nationalparkgebühren**, sowie Einfahrtsgebühren bereits inklusive
 - **Arusha Nationalpark**
 - **Ngorongoro-Krater Nationalpark**
 - **Serengeti Nationalpark**
 - **Tarangire-Nationalpark**
 - **Mount Meru Nationalpark**

- ✓ **Romantisches Bush-Dinner** mit Tierbeobachtungen direkt an einer Wasserstelle
- ✓ Flug Kilimanjaro oder Arusha Airport – Insel Sansibar
- ✓ Deutschsprachige Transfer-Reiseleiter auf Sansibar
- ✓ 3x Übernachtung im **traumhaften Hotel Karafuu Beach Resort & SPA** an der Ostküste von Sansibar
- ✓ **All-Inclusive & lokale Getränke auf Sansibar**
- ✓ **Romantisches Abendessen mit afrikanischen Tänzen** im Massai Village auf Sansibar
- ✓ Fachkundige deutsch-/englischsprachige Fahrerguides ab/ bis Flughafen Kilimanjaro
- ✓ **Pro Zimmer ein Reisehandbuch Tansania**

Ihr 4-Sterne Hotel KARAFUU Beach Resort & SPA auf Sansibar



Inmitten eines üppig bewachsenen Tropengartens liegt das 5-Sterne Resort (Landeskategorie) am unberührten langen Pingue Sandstrand an der Ostküste Sansibars. Eine großzügige Poollandschaft und schöne, in afrikanischem Stil erbaute Bungalows, ein weißer Sandstrand und das smaragdgrüne Wasser des



Indischen Ozeans sind der richtige Rahmen für erholsame Tage im traumhaften Ambiente. Die luxuriöse Anlage ist bereits zum 5. Mal in Folge mit dem „World Travel Award“ ausgezeichnet worden! Alle Zimmer verfügen über ein großes Bad mit DU/WC, Haartrockner, Klimaanlage, Telefon, Minibar und möblierte Terrasse. Großzügige Buffets, All-Inclusive-Verpflegung, lokale alkoholische und nicht alkoholische Getränke und



romantische Abendessen unter dem südlichen Sternenhimmel werden Sie ebenso begeistern wie das reichhaltige Sportangebot und die professionelle Tauchschule. Die Korallenriffe und die Tierwelt des Indischen Ozeans werden Sie bei unseren geplanten Schnorcheltouren faszinieren (Ausrüstung vor Ort erhältlich). Bei Ebbe sind die vorgelagerten Sandbänke und Korallenriffe über einen kleinen Steg erreichbar.

Ihre Sport- und Freizeitmöglichkeiten:

- Tauchcenter mit professioneller Tauchschule
- Tauch- & Schnorcheltouren zu den vorgelagerten Riffs (ca. \$ 20,-)
- Verleih von Schnorchelausrüstung (ca. \$ 8,- pro Tag)
- Fitnesscenter direkt am Meer
- Neuer Wellnessbereich mit Blick aufs offene Meer (gegen Gebühr)
- Whirlpool in schöner Panoramalage
- Tennisplätze, Tischtennis, Volleyball, Billard
- Pool mit Poolbar, Kostenfreie Strandtücher
- Restaurant mit üppigen Buffets
- Á-la-carte-Strandrestaurant
- Wöchentliche Abendessen im „Massai-Village“ mit Vorführungen

Reisepreise pro Person ab/bis Frankfurt/M.

Reisetermine	Doppelzimmer	EZ-Zuschlag	Juniorsuite Zuschlag auf Sansibar
18.03.-01.04.2018	€ 3.990,-	€ 495,-	€ 185,-
22.04.-06.05.2018	€ 3.550,-	€ 495,-	€ 185,-
03.12.-17.12.2017 08.07.-22.07.2018 09.09.-23.09.2018 21.10.-04.11.2018 18.11.-02.12.2018	€ 4.190,-	€ 495,-	€ 185,-

Alle Preise verstehen sich **pro Person**.

Mindestteilnehmer: 6 Personen

Bei Unterschreiten der 6 Personen fallen folgende Aufpreise pro Person an:

5 Gäste = € 95.- 4 Gäste = € 210.- 3 Gäste = € 420.-

Nicht inkludierte Leistungen:

- Visakosten Tansania (ca. USD 50,-)
- Trinkgelder
- Fakultativausflug Stone Town, Gewürzplantage und Delphinbeobachtungen auf Sansibar
- Sonstige persönliche Ausgaben
- Ausreisesteuer Sansibar (ca. US-\$ 40.-)

Stornobedingungen:

Bis 60 Tage vor Reiseantritt 35 %
Ab 59. bis 29. Tag vor Reiseantritt 60%
Ab 28. bis 15. Tag vor Reiseantritt 80%
Ab 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt 85 %
Ab 6. Tag vor Reiseantritt 100 %

Bei Stornierung am Abreisetag fallen 100 % Stornogebühren an.

Weitere Vorteile für Ihre Kunden

- Reisen in kleinen, überschaubaren Gruppen
- Täglich Gepäcktransport von den Allradfahrzeugen bis zum Hotelzimmer
- Keine Eincheckformalitäten für Ihre Kunden in den Hotels
- Kein Shopping und Einkaufstourismus
- Unvergessliche Mittagspausen im Stil „Out of Afrika“
- Nächtliches Buschdinner in der Steppe
- Viele kleine Überraschungen wie Einladung zum Banana-Bier, Cashewnüsse, Obst, Fruchtcocktail
- Allradjeep und Fahrer sind ab/ bis Flughafen für Ihre Kunden im Einsatz. Es werden keine Teilstrecken mit Bussen gefahren
- Intensiver Kontakt zu Land und Leuten z. B.
 - Besuch eines Kindergartens,
 - Kaffeetrinken bei einer Chagga Familie
 - Begegnung mit den Massai
 - Gespräch mit Studenten einer Ranger- Schule am Kilimanjaro
- Unsere Gäste wohnen in sehr guten bis sogar TOP-Lodges, keine Zeltcamps!
Lediglich die Momella Lodge muss als einfach bezeichnet werden, jedoch die unbeschreiblich schöne Lage und die Historik der Lodge (ehemalige Farm von Hardy Krüger) gleichen diesen Umstand großzügig aus.

Informationen

Visa/Reisedokumente

Zur Einreise ist ein gültiger Reisepass erforderlich, der nach Ablauf der Reise noch min. 6 Monate Gültigkeit hat. Das Einreisevisum wird am Flughafen Kilimanjaro Airport ausgestellt. Bitte 2 Passfotos mitführen. Visakosten (Stand Juni 2015) ca. USD 50,- p.P..

Impfungen

Eine Gelbfieberimpfung ist zwingend vorgeschrieben ! Prüfen Sie ob, Ihre Hepatitis-Impfung spätestens nach 10 Jahren aufgefrischt wurde. Eine Malariaphylaxe ist empfehlenswert.

Die Sicherheit unserer Gäste ist uns ein Anliegen

Unsere Safari-Touren finden in Toyota Landcruisern statt. Wir legen den größten Wert auf die Pflege und Wartung der Fahrzeuge, und alle Fahrer sind bestens geschult und staatlich geprüft. Die neuwertigen Fahrzeuge verfügen über acht Sitzplätze, wobei nur maximal sechs Plätze belegt werden und somit jeder Gast über einen Fensterplatz verfügt. Neben Kühlbar mit Getränken, sind alle Toyota Landcruiser mit einem Klappdach ausgestattet, um allen

Teilnehmern während der Safaris eine optimale Sicht zu bieten. Fahrer und Fahrzeuge stehen bereits bei Ankunft am Flughafen Kilimanjaro für Sie bereit und sind bis zum Weiterflug nach Sansibar exklusiv nur für Sie im Einsatz. Ihr Fahrer ist in Sachen Natur und Tierwelt ausgebildet und wird Ihnen wertvolle Informationen und Tipps zur Tier- und Pflanzenwelt geben. Wir weisen darauf hin, dass auch längere Strecken über unwegsames Gelände gefahren werden und in den Wildschutzgebieten aus Sicherheitsgründen das Verlassen der Fahrzeuge nur nach ausdrücklicher Genehmigung des Fahrers oder des Reiseleiters möglich ist.

Reiseroute

Wir weisen darauf hin, dass sich die Reiseroute witterungsbedingt auch kurzfristig ändern kann. Wir können keine Garantie übernehmen, dass nach stärkeren Regenfällen alle im Programm genannten Strecken passierbar sind. Die vorgesehenen Lodgen werden in solchen Fällen über Ausweichrouten erreicht. Zudem behalten wir uns vor, die Lodgen innerhalb des Serengeti Wildparks, je nach Situation der Wildwanderung auch kurzfristig zu ändern.

Klima

Die Tagestemperaturen liegen in Arusha im Reisezeitraum bei angenehmen 27°C. In der Nacht kühlt es auf 15°C ab. In der Savanne herrscht trockenes Klima vor. Auf Sansibar ist die Luftfeuchtigkeit aufgrund des warmen Indischen Ozeans höher.

Küche

Meist international, viel frisches Gemüse und Obst, meist Rindfleisch, asiatischer Einfluss.

Safari

Gute Fotoausrüstung und Fernglas sind neben Sonnenschutz und bequemen Turnschuhen wichtig. Da Sie am Ngorongoro Krater bis zu 2 500 m Höhe erreichen, ist für die Abendstunden ein Pullover oder eine leichte Jacke mitzuführen.

Zeitverschiebung

Die Zeitverschiebung beträgt während der europäischen Wintermonate 2 Stunden.

Einfahrtsgebühren in die Wildparks

Die Gebühren sind extrem hoch! Alle im Programm genannten Nationalparks sind im Reisepreis bereits inklusive. Geländewagen: Da die Wildgebiete Tansanias über keine Asphaltstraßen verfügen, wird unsere Reise ausschließlich in sehr guten Toyota Landcruisern stattfinden. Um allen Teilnehmern einen Fensterplatz zu ermöglichen, werden bei Conzepta-Tours maximal 6 Personen pro Fahrzeug eingeteilt.

Zusätzlich verfügen unsere Fahrzeuge über eine sehr große Dachöffnung zur Wildbeobachtung.

Zahlung

In fast allen Hotels und Lodges können Sie mit gängigen Kreditkarten zahlen. Wir empfehlen die Mitnahme von Bargeld in Form von Dollar-Notierungen oder auch Euro.

Veranstalter:

Conzepta GmbH
Hünxer Str. 389
46537 Dinslaken
Tel. 02064-4651684
Email contact-us@conzepta-tours.de
www.conzepta-tours.de

Veranstalter: Conzeptia GmbH

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen Stand Oktober 2017 Bitte beachten Sie die für diese Reise gesonderten Stornobedingungen.